

AZ - FL-9494 Schaan

Freitag/Samstag
23./24. Juni 1978

Erscheint
Montag/Dienstag/Mittwoch
Donnerstag/Samstag
(Wochenendausgabe)

Jeden Donnerstag
in allen
Haushaltungen

Liechtensteiner

Volksblatt



Neue Fenster für das alte Haus



ferdinand frick ag

ABTEILUNG FENSTER- UND LAMELLENSTORENBAU
9404 SCHAAN, TELEFON 075/2325

Redaktion: Telefon (075) 2 42 42 / 43

Mit den amtlichen Publikationen

111. Jahrgang - Nr. 117



Rad-Dreiländerfahrt
Ruggell:

Sport und Musik

An diesem Wochenende:
Hochbetrieb in Ruggell

An diesem Wochenende steht Ruggell ganz im Zeichen des Radsports. Über 1000 Hobbyfahrer und auch solche, die die Marathonstrecke im Rahmen der Dreiländerfahrt rennmässig unter die Pedale nehmen, leisten damit einen nicht unwesentlichen Beitrag zur eigenen Gesundheit, dokumentieren aber auch das Interesse, das man diesem liechtensteinischen Radsport-Grossereignis entgegenbringt. Das Programm des sportlichen Teils dieser zwei Tage in Ruggell finden Sie im Innern der heutigen Ausgabe. Es wird aber nicht nur gefahren, es wird auch für Unterhaltung gesorgt. — Der Radfahrerverband, als Organisator dieser Dreiländerfahrt hat das Rheintal-Sextett engagiert, das bestimmt für die nötige Ambiente besorgt sein wird und zwar bereits heute abend im Festzelt. Morgen geht es dann mit einem Frühschoppenkonzert dieser erstklassigen Band weiter. Ein weiterer Höhepunkt im Rahmen des Vergnügungsprogramms ist der Auftritt des neuen Kinderstars Urs Gruber aus Buchs (unser Bild), der mit Liedern und Schlagern ab ca. 21.30 Uhr den Samstagabend verschönern wird. Wir wünschen viel Spass.

Darauf haben viele gewartet!

Fürstensteig und Kamin sind ab sofort wieder begehbar

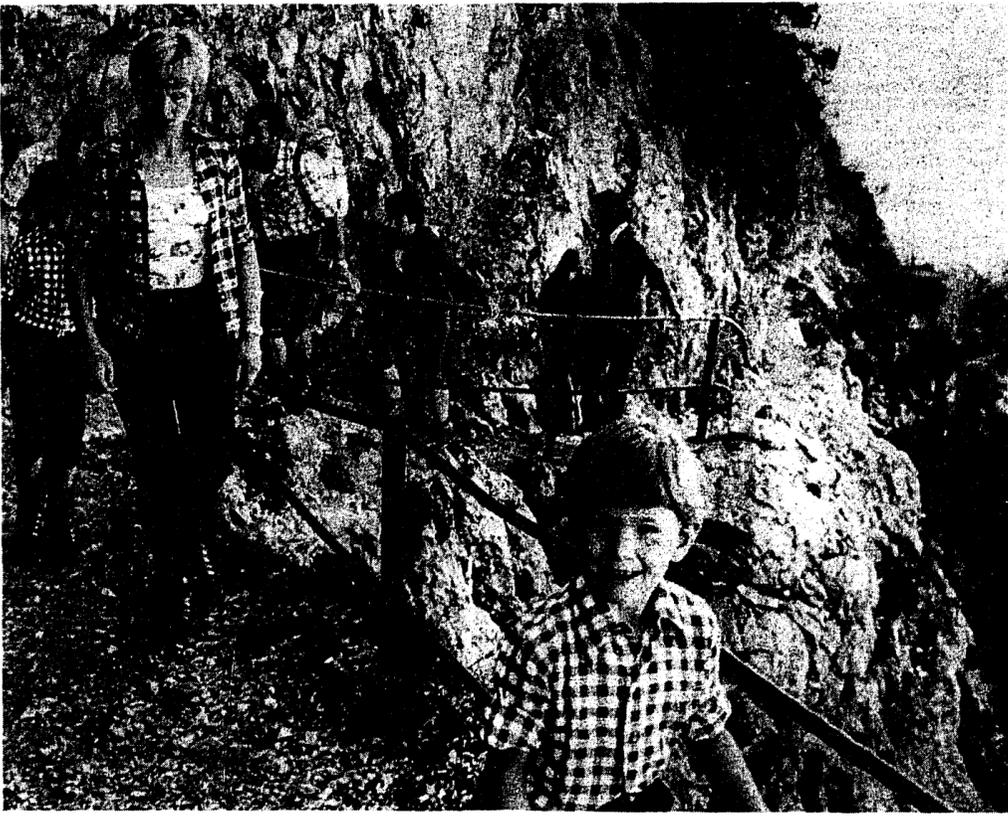
Der schönste Höhenweg unseres Landes und nach Ansicht vieler Wanderer auch eine der eindrucksvollsten Wanderstrecken im Alpengebiet überhaupt, der Fürstensteig, ist ab sofort wieder normal begehbar. Diese Nachricht, auf die jeweils nach der Wintersaison viele Bergwanderer warten, überbrachte uns Alpenvereins-Präsident Xaver Frick am Donnerstagmittag.

In den Fürstensteig kam man am besten von Gaflei. Vom Parkplatz beim Tourotel aus erreicht

man den Einstieg in rund 10 Minuten. Bei gemütlicher Gangart dauert die Wanderung bis hinüber zur Alpe Garselli rund eine Stunde. Viele «Fürstensteiger» wenden sich dann nach rechts um über den Kamin (2000 m ü. M.) und die Alpe Bargella wieder nach Gaflei zurückzuwandern. Wer eine ganze Tagesstour unternehmen will, kann über den Fürstensteig auch in Richtung Drei Schwestern weiterwandern und via LAV-Hütte Gafadura nach Planken wieder absteigen. Auch dieser Weg ist nach dem

dieses Jahr doch langen Winter wieder normal begehbar. Bergwanderer, die bald ihre Fürstensteig-Premiere 1978 machen wollen, sollten daran denken, dass es um diese Jahreszeit doch noch öfters Steinschlag gibt.

● Unser Bild, das bei einer Wanderung des Alpenvereins im vergangenen Sommer entstand, vermittelt einen Eindruck vom Fürstensteig, der nach dem langen Winter jetzt wieder normal begehbar ist.



Aufgabe und Verpflichtung

Der Rechenschaftsbericht 1977 der Regierung ist erschienen

Der Rechenschaftsbericht für das Jahr 1977 der Regierung an den Landtag ist dieser Tage erschienen und wird nächstens — wie in den letzten Jahren — kostenlos an alle Haushaltungen des Landes verteilt. Im Gegensatz zu den sonst üblichen erscheinenden Jahresberichten, die den Jahresablauf der staatlichen Administration in Berichten, Kommentaren, Tabellen und Statistiken festhalten, erhält der nun herausgegebene Rechenschaftsbericht eine besondere Bedeutung: Er stellt gewissermassen das Bindeglied zwischen der alten und der neuen Regierung dar; und wird in dieser Hinsicht zu einem der Massstäbe, an denen eine neue Exekutive gemessen werden kann.

Der Bericht über die Tätigkeit der Administration unseres Landes im abgelaufenen Jahr, wiederum zu einem stattlichen Band von über zweihundert Seiten angewachsen, weist als Grobraster die bisher gewohnte Einteilung gemäss der Ressortverteilung der Regierung

Post-Vertrag

Genehmigung im Nationalrat
Der im Januar in Bern von Bundesrat Willy Fritschard und dem früheren Regierungschef Dr. Walter Kieber unterzeichnete, neue Postvertrag Liechtensteins mit der Schweiz wurde nun ohne Gegenstimme vom Schweizerischen Nationalrat genehmigt. Nachdem das neue Vertragswerk, welches unser Land u. a. auch Radio- und Fernsehhoheit zurückgibt, den Ständerat passiert hat und vom liechtensteinischen Landtag genehmigt ist, kann es planmässig in Kraft treten.

auf. Ein detailliertes Inhaltsverzeichnis teilt die ressortmässige Uebersicht in kleinere, sachlich abgegrenzte Einzelgebiete auf und erleichtert die Suche nach einem bestimmten Thema oder einer bestimmten Sache.

Fast alles enthalten

Es ist auch so noch schwer genug, sich in dieser enormen Fülle von Einzel- und Detailinformationen zurechtzufinden. Auf den über zweihundert Seiten ist, so darf man getrost behaupten, fast alles enthalten, was wissenschaftlich und erwähnenswert erscheint. Von den Zahlen des Ausleihverkehrs der Landesbank bis zu den Telefon-Gesprächstaxen, von der Statistik der industriellen Betriebe bis zu der Sömmerung des Viehs auf den in- und ausländischen Alpweiden, von den diversen Arten von Verkehrsunfällen bis zur Entwicklungshilfe, von den Schülerzahlen bis zum

Fortsetzung auf S/2

FÜR SIE IM DIENST

Rettungsdienst LRK

Telefon 24455
24-Stunden-Dienst für Unfall- und Krankentransporte

Ärztlicher Dienst

ab Samstag 12.00 Uhr:
Dr. F. Marxer
Eschen Telefon 3 15 45

Apothekendienst

Schlossapotheke
Vaduz Telefon 21075
9.30—11.00 Uhr

Garagendienst

ab Samstag 12.00 Uhr:
Andreas Frommelt AG
Vaduz Telefon 2 16 68

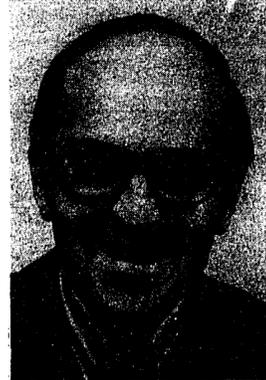
Weitere Feiertagsdienste finden Sie auf Seite 4 unserer heutigen Ausgabe.

Sicherheitspolitik

Oeffentlicher Vortrag
in St. Gallen

Am kommenden Montag, den 26. Juni 1978 spricht Bundesrat Dr. Kurt Furgler im Rahmen der vom Forum Jugend und Armee (FJA) St. Gallen veranstalteten Vortragsreihe zum Thema «Sicherheitspolitik und Staatsschutz». Der Anlass findet in der Aula der Hochschule St. Gallen statt und beginnt um 20.15 Uhr. Das veranstaltende Forum wendet sich mit seiner Einladung zu diesem Vortrag selbstverständlich auch an interessierte Zuhörer aus Liechtenstein.

Nachdem in den bisherigen sechs Vorträgen durch kompetente Referenten aus dem In- und Ausland vor allem militärische und wirtschaftliche Probleme der Sicherheitspolitik neutraler Staaten behandelt worden sind, be-



fasst sich nun Bundesrat Furgler mit einem weiteren wichtigen Instrument der schweizerischen Sicherheitspolitik, dem Staatsschutz. Das von Bundesrat Furgler behandelte Thema ist zweifellos auch für unser Land von höchster Aktualität. Gerade weil wir das Glück haben, zwischen zwei neutralen Nachbarstaaten zu liegen, interessiert auch in Liechtenstein, was dort für Sicherheit und Staatsschutz vorgekehrt wird.

D

Depositen
Diskretion
Dienstleistung

KONTO MIT SERVICE-AUTOMAT

Haben Sie
Ihr D-KONTO
bei der Landesbank
schon eingerichtet?

Sie sollten dessen Vorzüge
unbedingt kennenlernen.
Fragen Sie unsere
D-KONTO-Spezialisten!

Liechtensteinische
Landesbank

Im ganzen Land
die nächste Bank